[illegible] stadtischen Oberrichter Senatspräsident verhaftet wurde, ist vorgestern abend aus dem Untersuchungsgefängnis wegen Geisteskrankheit entlassen worden. Er begab sich zu dem Rittergutsbesitzer Langer in Beuthen, den er um Unterkunft bat, die ihm auch gewährt wurde. Gestern früh brachte er sich 15 Stiche in den Unterleib und drei Messerstiche in der Herzgegend bei, außerdem hat er sich beide Pulsadern geöffnet. Er wurde sofort ins Krankenhaus geschafft, doch dürfte er infolge des großen Blutverlustes kaum mit dem Leben davonkommen. — München: Auf der Landstraße von Seehaupt nach Bernried ereignete sich vorgestern abend ein schwerer Automobilunfall. Ein mit sechs Personen besetztes Automobil, das von einem des Fahrens unkundigen Führer gesteuert wurde, rannte gegen einen Baum. Die Insassen wurden sämtlich herausgeschleudert. Der Autobesitzer erlitt schwere innere Verletzungen und wurde nach München in seine Wohnung gebracht. Ein Offizier brach sich den Oberschenkel und wurde ins Rote Kreuz eingeliefert. Von zwei weiteren Mitfahrern erlitt der eine einen Bruch des Oberarms, der andere eine Schulterverletzung, doch konnten beide die Heimfahrt nach München mit der Bahn antreten. Der Führer, der das Unglück verschuldet hatte, blieb allein unverletzt. — Rom: Die Brüder Mascagni, die den Flügen des italienischen Fliegers Manisseros auf dem Flugplatze bei Ferrara beigewohnt hatten, wollten zu zweit auf einem Motorrad nach Ferrara zurückkehren. Als sie mit der höchsten Geschwindigkeit über die Panaro-Brücke fuhren, stürzten sie mit dem Rad über das Brückengeländer und ertranken in dem reißenden Strom.

Von der Grenze.

Mühlberg. Im Hafen ist Donnerstag nachmittag ein für Wasser-Vermessungsarbeiten ganz besonders eingerichtetes Doppelschiff eingetroffen, welches für längere Zeit dort Aufenthalt nehmen bezw. auf freier Stromstrecke von der Landesgrenze an langsam abwärts sich bewegen wird. Mit den Vermessungsarbeiten ist Herr Regierungs-Oberlandmesser Bauer aus Magdeburg betraut.

Eisenberg i. Böhmen. Die 1000jährige Eiche bei Ullersdorf ist in Gefahr. Dieses altehrwürdige Naturdenkmal soll verschwinden, weil der Grundbesitzer an deren Stelle ein Haus erbauen will. Die deutsche Landeshauptstelle zur Erhaltung der Naturdenkmäler ist von dem nordwestböhmischen Gebirgsvereinsverbande um Schutz dieses alten und dabei voll lebenskräftigen Zeugen vorgangener Jahrhunderte ersucht worden.

Aussig. Von oberhalb Leitmeritz kommend, legte vorgestern mittag der Bugsierdampfer „Reichenberg" am Aussiger Elbtal, direkt vor der Zuckerfabrik, an. Er hatte den in der Zischeschitzer Schleuse havarierten beladenen Zuckerkahn im Schlepptau und wurden nach Anlegen des Kahnes die noch zu retienden Zuckersäcke umgehend ausgeladen. Das Elbfahrzeug gehört der Oesterr. Nordwest-Gesellschaft, selbstredend sind Kahn und Ladung versichert. Der Kahn war in der Schleuse aufgefahren, wobei ein Stück Schiffsboden aufgerissen wurde.

§ **Bodenbach.** Die Erdrutschkatastrophe an dem unweit der sächsisch-böhmischen Grenze bei der Eisenbahngrenzstation Bodenbach sich erhebenden 501 Meter hohen Hopfenberg hat jetzt ihr Ende erreicht, nachdem sie einen erschreckenden Umfang angenommen hatte und eine Katastrophe für die Umgebung geworden ist. Die anfangs ausgesprochene Hoffnung, daß die in Bewegung gekommenen Erdmassen des das ganze Bodenbacher Gebiet beherrschenden steilen Hopfenberges bald zum Stehen kommen würden, hat sich nicht erfüllt. Die Situation war vielmehr so bedrohlich geworden, daß eine Abteilung Pioniere zur Hilfe herbeigerufen werden mußte. Aber da das Abrutschgebiet gegen eine halbe Stunde lang ist, mithin der Erdboden im Gewicht von Millionen von Zentnern langsam den Berg herabschwimmt, konnten die Arbeiten der Pioniere nur Sicherungsmaßnahmen für die Bewohner der bedrohten Ortschaften Schönborn und Krochwitz sein. Mit langen Schläuchen, die bis zur Abrißstelle des Geländes, etwa in halber Bergeshöhe, hinaufgelegt wurden, sowie mittelst Gräben suchten die Pioniere den Gewässern einen anderen Weg zu weisen. Denn in der Durchnässung des Gebietes liegt die Ursache des Unglücks. Die Abhänge des Hopfenberges sind grauer Ton, der an sich nur schwer wasserdurchlässig ist, auf dem aber, wenn er einmal naß und klitschig geworden ist, anderes Erdreich in schräger Lage keinen Halt mehr findet und auf der schlüpfrigen Unterlage in Wahrheit herunterrutscht. Der auf dem Tonuntergrund aufliegende Acker- und Waldboden ist ½ bis 1 Meter stark. Bäume und Sträucher, die noch innerhalb dieser Stärke wurzeln, wurden mit herabgetragen, von einer vielleicht seitlich kommenden Erdwelle umgelegt und begraben, indem sich der Boden darüber hinwegwälzte. Tieferwurzelnde Bäume, die im flüssigstehenden Tonboden haften, wurden abgebrochen als wenn sie Streichhölzer seien. Die mitten im Rutschgebiet liegende Schönborner Fahrstraße ist vollständig vernichtet. Etwa hundert Schritte von den beiden letzten Häusern von Schönborn in der Richtung nach Krochwitz ist die Straße um fast 20 Meter talwärts gerutscht. Da hier das Ende des Erdbewegungsbezirkes ist, ist der Straßenzug plötzlich ganz abgeschnitten. Will man seine Fortsetzung sehen, muß man die durch den ungeheuren Druck hochgehobenen Erdwälle besteigen. An dem feststehend gebliebenen Teile der Straße läßt sich die Schnelligkeit messen, mit der der Boden wanderte. Die Einheimischen stecken in den festgebliebenen Boden ein Streichholz und in das sich bewegende Land ein anderes. Die beiden Spitzen entfernten sich in drei Minuten um 2 Zentimeter, der Berg wanderte also an einem Tage etwa 10 Meter. Er soll indessen, wie Augenzeugen berichteten, in einer einzigen Nacht sich in wenigen Stunden über 3 Meter fortbewegt haben. Das ganze Gelände sieht wahrhaft trostlos aus. Wo sonst Wiesen die Hänge hinanstiegen, liegt eine zerrissene, in zahllose tiefgespaltene Fetzen geteilte Fläche vor uns. Zum Gotterbarmen sehen die jungen Saaten aus. Um und um gestürzt, als wenn sie ein Riesenpflug gewendet hätte, liegt der Acker da. Nichts wie Erdwälle, tiefe Spalten, dazwischen das Grün der jungen Saat und das helle Grau des tückischen Lettenbodens. In dem ganz anders geformten Erdreich sind fortwährend kleine neue Bäche entstanden, um bald wieder verdrängt oder erstickt zu werden, während von dem durch das Tal sonst fließenden Bache nichts mehr zu sehen ist als einige Tümpel. Die Pioniere und Ortseinwohner suchten vom Walde zu retten, was zu retten war. Stamm um Stamm ist gefallen. Ein Glück ist, daß nicht zugleich die Ostseite des Hopfenberges in Bewegung geraten ist, denn dann wäre der direkt an seinem Steilabhange liegende hübsche Ort Krochwitz ebenfalls ein Opfer der Bergkatastrophe geworden. Wenn auch augenblicklich die Erdrutschungen zum Stillstand gekommen sind, so besteht doch die Gefahr, daß, falls große Niederschläge kommen, im oberen Rutschgebiete neue Rutschungen eintreten. Mit einiger Sicherheit kann man dann auf einen Umfang der Katastrophe rechnen, wie sie sich in dem am Fuße der Hasenburg liegenden Dorfe Klapey im Regenjahre 1882 ereignete. — Auch im Gemeindegebiet Wannow bei Aussig finden seit längerer Zeit Erdrutschungen statt. Sie traten durch die bedeutenden Niederschläge in den letzten Tagen wieder in verstärktem Maße auf. Wohnhäuser und andere Objekte sind stark gefährdet. Da die Ortseinwohner durch den Verlust ihres Bodens zum Teil völlig verarmt sind, haben sich Hilfskomitees gebildet, denn das durch die Rutschungen zerstörte Terrain ist für die Landwirtschaft vollständig verloren.

Eingesandt.

(Namentlich ohne Verantwortlichkeit der Redaktion.)

Am 24. Mai wollen wir als Vorfeier des Geburtstages unseres Königs wie im Vorjahre Wettspiele veranstalten. Liebe Kameraden! Wir fordern euch zu diesen Wettkämpfen auf, euch alle, die ihr den Riesaer Turn-, Sport- und Wanderabteilungen angehört, aber auch euch alle, die ihr solchen Gruppen noch fernsteht! Zieht mit uns hinaus auf den Plan, und meßt mit uns eure Kräfte! Wir erwarten bestimmt von euch, daß ihr unsere Herausforderung annehmt! Den Spielplan werdet ihr in den nächsten Tagen erfahren. Zugelassen sind alle Kameraden bis zum 18. Jahre. Meldet euch rechtzeitig im Heim der Deutschen Jugend oder Staudtestraße 11, I. schriftlich an, daß ihr den entsprechenden Altersabteilungen zugeteilt werdet. Und vor allem: übt jetzt schon tüchtig! Ein dreifach Heil! **Die Deutsche Jugend!**

Wasserstände.

Mai	Moldau Budweis	Iser Jungbunzlau	Eger Laun	Elbe Nordbuig	Pardubitz	Melnik	Leitmeritz	Aussig	Dresden	Riesa
8.	— 12	+ 21	— 4	+ 16	— 37	+ 61	+ 6	+ 32	—128	— 61
9.	— 14	+ 25	+ 8	+ 18	— 43	+ 52	+ 10	+ 37	—111	— 52

In Bild und Wort zeigt die Beilage der Firma Herm. Mühlberg, Hoflieferant, Dresden, die neuesten Frühjahrsmoden für Herren. In bekannt reicher Auswahl und großer Preiswürdigkeit sind alle für Frühjahr und Sommer notwendigen Bekleidungsstücke angeführt.

Alles unbefugte Betreten der Felder und Wiesen in der Flur Pochra wird hiermit verboten und unnachsichtlich bestraft. Eltern haften für ihre Kinder.
Flurgenossenschaft Pochra.

Stallung
für 3 Pferde nebst Burschenstube frei. Kais.-Wilhelmplatz. Zu erfragen i. d. Exp. d. Bl.

Schlafst. z. verm. Niederlastr. 3.

Freundliche Schlafstelle frei Hauptstr. 59, Hth.

Schlafstelle z. Mitbewohnen Goethestr. 80, 2. I.

Bad Liegau bei Radeberg (Dresden)
Mai—Oktober. Billigstes und bestbewährtes Moor-, Stahl-, Fichtennadel- und Kohlens. Bad bei Gicht, Rheuma, Ischias und Frauenkrankheiten. Fluß- und Sonnenbad. 1914 neuerbohrte kohlens. Stahlthalquelle für Diätarme usw. • Prospekte durch die Badeverwaltung.

Modewarenhaus Dressler : DRESDEN : Prager Str. 12.
Modern, groß und preiswert!

Sauberer, trockener, gut verschließbarer
Schuppen
als Garage für ein kleines Auto zu mieten gesucht.
Offerten unter **Sch P** in die Exped. d. Bl.

Gutmöbliertes Zimmer sofort od. später zu vermieten **Gröba,** Riesaer Str. 15, 2. I.

Freundliche Schlafstelle für anst. Herrn frei **Poppitzer Str. 27, 1. r.**

Gutmöbl. Zim. f. bess. Herrn frei **Poppitzer Str. 27, 1.**

Schlafstelle für 2 Herren frei **Staudtestraße 7, p.**

Schlafstelle frei Goethestraße 5a, 2. I.

Frdl. möbl. Zimmer evtl. mit voller Pension per 1. Juni zu vermieten. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, sowie ein möbl. Zimmer zu vermieten **Kais.-Wilh.-Platz 6, 1**

Kurszettel der Dresdner Börse vom 9. Mai 1914.

	%	Z.-T.	Kurs
Deutsche Fonds.			
Deutsche Reichsanleihe	3	versch.	77,60
do.	3½	"	86,70
do.	4	"	98,80
do.	3	"	77,75
Sächsische Rente gr. St.	3	A./O.	79,25
do. kl. St.			92
Sächsische Staatsanl. v. 1855	3	"	95,10
do. v. 1852/63 gr. St.	3½	J./J.	77
Preußische kons. Anleihe	3	versch.	86,70
do.	3½	"	96,70
do.	4	"	
Stadt-Anleihen.			
Dresdner Stadtanl. v. 1905	3½	A./O.	85
do. v. 1908	4	"	98,25
Chemnitzer Stadtanl. v. 1908 I/II	4	J./J.	97,60
Leipziger Stadtanl. v. 1904	3½	"	—
do. v. 1909	4	A./O.	97,25
Plauener Stadtanl. v. 1910	4	J./J.	96,75
Riesaer Stadtanl. v. 1891	3½	"	—
do. v. 1901	4	"	—
Pfand- u. Hypothekenbriefe.			
Landwirtsch. Pfandbriefe	3	A./O.	81,75
do.	3½	versch.	87,75
do.	4	"	97
Landwirtsch. Kreditbriefe	3	J./J.	82
do.	3½	"	87,75
do.	4	"	97
Leipziger Hyp.-Bk.-Pfbr. X unkdb. b. 1918	3½	"	85,25
do. XVI unkdb. b. 1922	4	"	95
Mitteld. Bodenkr.-Anst. Pfbr. VII	4	"	95,50
do. Grundbr.-Bers. V	4	versch.	94,50
Sächs. Bodenkr.-Anst. Pfbr. V	3½	A./O.	85,50
do. VI	3½	A./O.	89,60
do. II	4	J./J.	96
Sächsische Erblandische Pfbr.	3½	"	89
do.	3	"	—
do.	4	"	—
Transport-Aktien.			
Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt	Divid. 2½	Jan.	108
Speicherei- u. Grundstücks-A.-G.	11	"	135
Vereinigte Elbschiffahrts-Ges.	0	"	68,50
Papier-, Lederwaren- und Photogr. Artikel-Aktien.			
Heinrich Ernemann Kameraf.	12	Jan.	290
Jna Akt.-Ges.	0	Okt.	112
Hoffnerder Papierfabrik	4	Jan.	—

	%	Z.-T.	Kurs
Peniger Patent-Papierfabr.	12	Juli	182
Paul Süß Akt.-Ges.	0	Jan.	30
Crößmitzer Papierfabrik	10	Juli	—
Vereinigte Bautzner Papierf.	0	Jan.	27
do. Vorz.-Akt.	0	"	—
Vereinigte Strohstoff-Fabr.	8	"	92,80
Weißenborner Papierfabr.	8	"	137
Zellstoff-Verein	0	Juli	78
Banken.			
Allgem. Deutsche Kred.-Anst.	3½	Jan.	151,25
Chemnitzer Bankverein	6	"	—
Dresdner Bank	3½	"	150,50
Mitteldeutsche Privat-Bank	7	"	119,25
Sächsische Bank	8	"	149,75
do. Bodenkredit-Anst.	7	"	138,50
Maschinenfabrik- und Metallindustrie-Aktien.			
Bierling & Co.	10	Jan.	—
Chemn. Werkzeug Zimmermann	0	Juli	58,50
Deutsche Werkzeug-Maschfabr.	0		—
Dresd. Gasmotoren Hille	11	Jan.	120,50
Germania (Schwalbe)	3½	"	62
Grohenhainer Webstuhl	6	April	89
Carl Hamel	16	"	—
Leuschhammer	10	Juli	174
Maschinenfabrik Kappel	10	"	—
Masch.- und Werkzeug Paschen	9	Jan.	119,50
Mühlenbauanstalt Seck	0	Juli	123,60
Phönicia-Werke A.-G.	4½	Jan.	—
Radebeuler Guß Gebler	4	Okt.	88
Sächs. Gußstahl Döhlen	13½	Juli	188
do. Maschinen Hartmann	8	"	136
do. Webstuhl Schönherr	12	"	—
Schimmel & Co.	7½	Mai	—
Schubert & Salzer	24	April	385
Gebr. Unger	6	Juli	140
Vereinigte Schebachsche Wkn.	10	Jan.	—
Elektr. Unternehmungen, Nähmasch.-, Fahrrad.-Akt.			
Bergmann Elektr. Werke	5	Jan.	—
Elektra Akt.-Ges.	6	April	107
Elektr. Akt.-Ges. v. Pöge	7½	Juli	105
Elektr.-Werke-Betr.-A.-G. Riesa	8	Jan.	120
Sachsenwerk Vorz.-Akt.	6	Jan.	114
Mehlich Nähm.-Stahlapparate	7	"	180
Seidel-Naumann	8	"	111
do. Genußr.-Rechte		"	229

	%	Z.-T.	Kurs
Deutsche Gußstahlkugel	12	März	173
Schladitz Stamm-Akt.	4	Okt.	71,50
do. Vorz.-Akt.	9	"	118
Wanderer-Werke	24	"	364
Brauerei- und Malzfabrik-Aktien.			
Bergbrauerei Riesa	8	Okt.	125
Braunschwg. Nationalbrauerei (Jürgens)	0	"	—
Erste Kulmbacher Export	18	"	317
Kulmbacher Petzbräu	2	Jan.	—
Deutsche Bierbrauerei	8	Okt.	90
Eßlinger Brauereigesellschaft	0	Sept.	41
Felsenkeller-Brauerei	25	Okt.	335
do. Genußsch.	50	"	999
Gambrinus-Brauerei	6	"	127
Hofbierbrauerei Schöffenhof	0	"	56,50
Kulmbacher Rizzibräu Lit. A	5	Aug.	100
do. Lit. B	5	"	95,25
Meißner Felsenkellerbrauerei	5	Sept.	—
Mönchshof	11	Okt.	—
Plauener Lagerkeller	6	"	122
Reichelbräu	11	Juli	221,56
Societätsbrauerei	6	Okt.	148
Porzellan-, Ton-, Chamotte-, Glasfabrik-Aktien.			
Porzellanfabrik Kahla	22½	Jan.	—
do. Rosenthal	20	"	—
do. Triptis	12	"	162
Meißner Ofenfabrik	12	"	136
Sächsische Ofenfabrik	15	"	—
Hirsch Tafelglas	4	"	56
Sächsische Glasfabrik	14	"	—
Steingutfabrik Görnewitz	7	"	107,75
Diverse Aktien.			
Chemische Fabrik Heyden	14	Jan.	235
Fritz Schulz jun.	23	"	265
Gehe & Co.	16	"	272
Deutsche Jutespinnerei	20	"	—
Sächs. Kammgarnspinnerei	5	"	93
Meißthaler Aktienspinnerei	0	April	28
Deutsche Kunstleder A.-G. Kötitz	10	Jan.	149,50
Lederfabrik Thiele	10	"	145
Europäischer Hof, Hotelgesellsch.	0	"	—
Kartonnagenindustrie	15	Juli	214
Dresdner Gardinen	10	Juni	167

Reichsbankdiskont: 4 %.

Mitteldeutsche Privat-Bank
Aktiengesellschaft
Abteilung Riesa a/E.
empfiehlt sich
zur Vermittlung aller bankmäßigen Geschäfte.
Meißnerstr. 25.
Telefon 65.